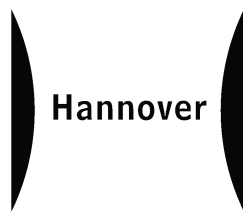


Landeshauptstadt



An den Stadtbezirksrat Vahrenwald-List (zur Kenntnis)

	Antwort
Nr.	15-0788/2026 F1
Anzahl der Anlagen	0
Zu TOP	11.1.1.

Antwort der Verwaltung auf die Anfrage Fuß- und Radwegeausbau am Mittellandkanal Sitzung des Stadtbezirksrates Vahrenwald-List am 04.05.2026 TOP 11.1.1.

Der Presse war zu entnehmen, dass die Region Hannover in Seelze begonnen hat einen kanalbegleitenden Fuß- und Radweg zu asphaltieren und mit einer mitlaufenden Beleuchtung zu versehen. Parallel zu den Abschnitten in der Region Hannover außerhalb der Landeshauptstadt sollten auch die Abschnitte am Mittellandkanal in Hannover ausgebaut werden. Wir fragen die Verwaltung:

1. Liegen bereits Planungen für einen asphaltierten Fuß- und Radweg am Mittellandkanal innerhalb Hannovers vor?
2. Wie ist der geplante Ausbaustandard (Breite, Ausbaustandard der Zuwegungen, Art der Beleuchtung)?
3. Wann ist mit einer Fertigstellung im Bereich Vahrenwald-List zu rechnen?

Die Verwaltung beantwortet die Anfrage wie folgt:

1. Bisher liegen keine Planungen für einen asphaltierten Fuß- und Radweg vor. Die Verwaltung ist mit einer Machbarkeitsuntersuchung betraut. Aufstockend auf dieser ist dann eine Planung zu erarbeiten. Eine Realisierung ist nur über ein Förderprogramm des Bundes möglich, da die Gesamtkosten auf mind. ca. 14 Mio. € geschätzt werden.
2. Die Verwaltung geht von einer Asphaltierung der Bestandswege aus. Somit werden die Breiten nicht verändert werden. Ein eventuell nutzbares Förder-programm co-finanziert nur den Ausbau der Betriebswege. Somit muss die LHH aus eigenen Ansätzen die Zuwegungen herstellen, dies soll möglichst auch in Asphaltbauweise geschehen. Das Thema der Beleuchtung wurde bisher noch nicht entschieden und bedarf sicherlich einer Beteiligung und Einvernehmen mit der UNB (Unbedenklichkeitsbescheinigung) und weiteren TÖB (Träger öffentlicher Belange).

3. Zu einer Fertigstellung im Bereich Vahrenwald-List kann die Verwaltung aktuell keine Aussagen treffen, weil die Realisierung nur möglich ist, wenn Fördermittel bereitstehen.

66.22/18.62.02 BRB
Hannover / 27.04.2026